

**ARE - / Influenza - Sentinel
im Freistaat Sachsen
2018 / 2019**

Wochenbericht KW 43

Proben aus der 43. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	1				
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis	2				
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau	1				
Bautzen					
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1				
Leipzig					
Nordsachsen					
gesamt	5				

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 43. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	1				
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt	2				
Erzgebirgskreis	2				
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau	2				
Bautzen	2				
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1				
Leipzig					
Nordsachsen					
gesamt	10				

Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
40	1				
41	2				
42	2				
43	5				
gesamt	10				

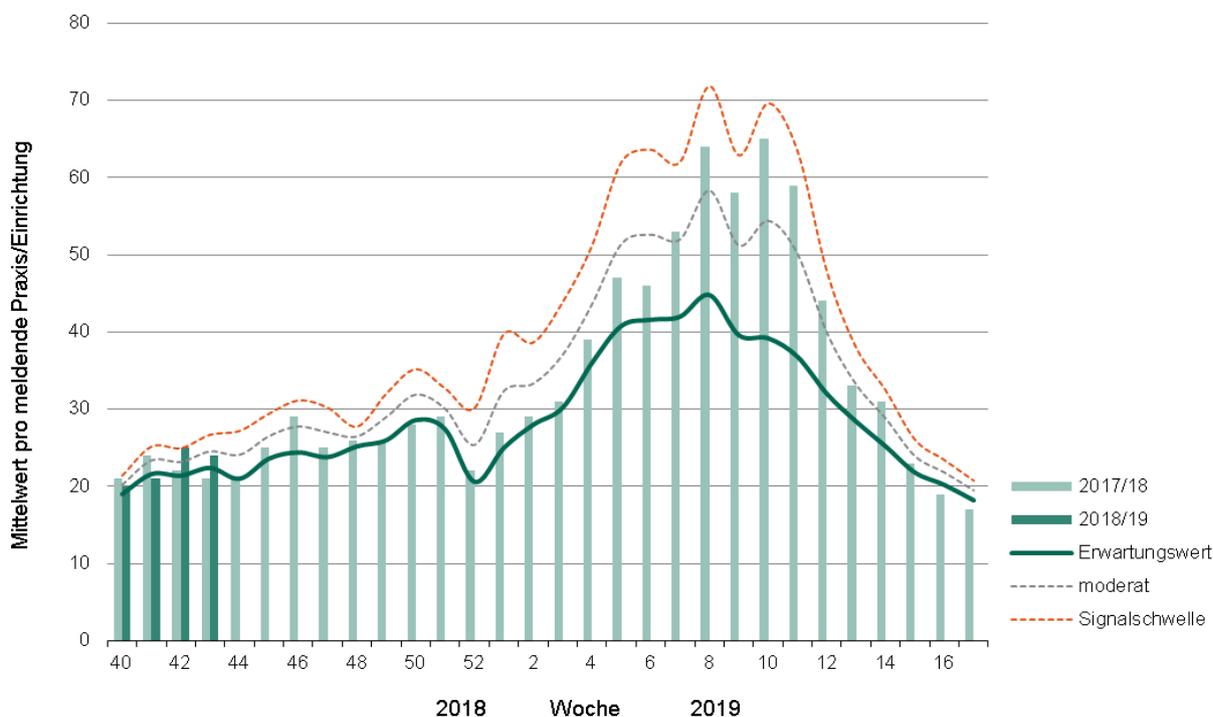
Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

Akute respiratorische Erkrankungen

a) nach Kreisen

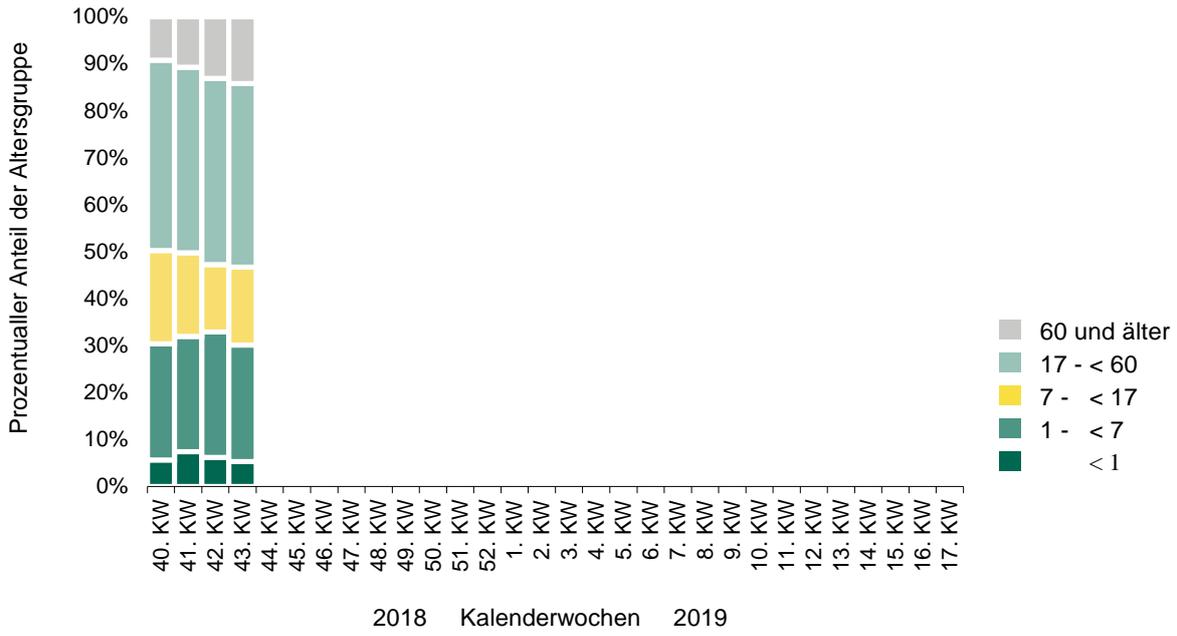
Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis
(Mittelwert)

Kreis	2018		2017
	43. KW	42. KW	43. KW
LK Bautzen	19	13	9
LK Erzgebirgskreis	21	28	24
LK Görlitz	16	19	16
LK Leipzig	17	22	21
LK Meißen	13	16	14
LK Mittelsachsen	30	23	20
LK Nordsachsen	24	16	18
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	11	28	26
LK Vogtlandkreis	14	16	17
LK Zwickau	38	27	30
SK Chemnitz	35	34	27
SK Dresden	15	22	62
SK Leipzig	81	96	39

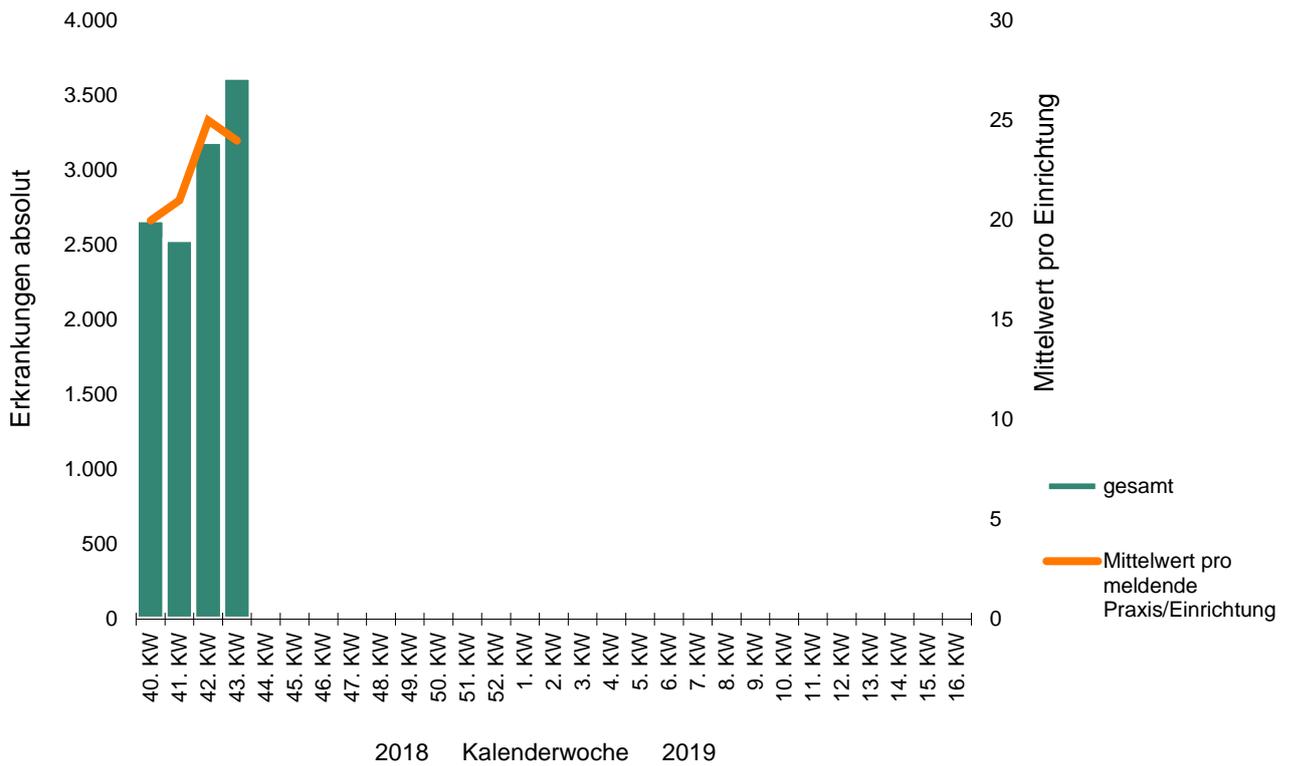


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 43. KW 2018

b) nach Altersgruppen



c) gesamt



Influenza-Saison 2018/2019

Stand: 43. Kalenderwoche 2018 (22.10.2018-28.10.2018)

Einschätzung:

Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) befindet sich weiterhin auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau. Weder für Sachsen noch für das übrige Bundesgebiet bestehen Hinweise auf Influenza-Aktivität.

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinels wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2018 insgesamt 10 (davon 5 in der 43. KW) Rachenabstriche abgenommen und zur Untersuchung eingesandt. In den bisher eingegangenen Proben wurden mittels PCR keine Influenzavirus-Infektionen nachgewiesen.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW) in Sachsen insgesamt 15 Influenza-Fälle (10 x Influenza A, davon 2 x als A(H1N1pdm09) subtypisiert, 4 x Influenza B, 1 x nicht typisierte Influenza) übermittelt, davon 6 (3 x Influenza A, 2 x Influenza B, 1 x nicht typisierte Influenza) in der 43. KW. Bei den bisher Betroffenen handelte es sich um Erwachsene, die zwischen 26 und 75 Jahre alt waren, sowie einen Säugling. Fünf der fünfzehn ungeimpften Patienten mussten im Krankenhaus behandelt werden.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza erfolgte im Nationalen Referenzzentrum seit Saisonbeginn in der 40. KW aus keiner der eingegangenen Proben der Nachweis von Influenza-Viren. Es wurden fast ausschließlich Rhinoviren detektiert.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz
Fachbereich Humanmedizin

Internationale Situation:

Alle meldenden europäischen Länder berichteten über eine niedrige Influenza-Aktivität. In den während der 42. KW eingesendeten 429 Sentinelproben wurden sieben Influenza-Virus-Nachweise geführt (4 x A(H1N1)pdm09 und 3 x A(H3N2)).

Quelle:

www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx